



# WAS TUN GEGEN SALAFISMUS?

Das Angebot der  
Präventionsstelle Salafismus

Beratung  
Information

Vorträge  
Workshops

## Wer sind wir?

In der Präventionsstelle Salafismus sind Mitarbeiter des Bayerischen Landesamts für Verfassungsschutz tätig, die sich auf den Islamismus spezialisiert haben. An den Standorten München und Nürnberg stehen wir für Anfragen aus ganz Bayern zur Verfügung.

Wir vermitteln Ihnen Informationen, wie man eine islamistische Radikalisierung bzw. Rekrutierung erkennt.

## An wen richtet sich unser Angebot?

### An Mitarbeiter folgender Institutionen:

- Schule und Jugendarbeit
- Verwaltung, insbesondere Ausländerbehörden, Sozialbehörden und Jobcenter
- Polizei
- Justizvollzug und Bewährungshilfe
- Hochschulen

### sowie an:

- Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit
- Sicherheitspersonal von größeren Unternehmen und Wirtschaftsverbänden
- Personen, die im sozialen und familiären Umfeld mit dem Thema in Berührung kommen



## Wie können wir Sie unterstützen?

Wir bieten Ihnen Informationsveranstaltungen und Beratungsgespräche. Gemeinsam mit Ihnen entscheiden wir, welches Format im konkreten Einzelfall das passende ist.

### Vorträge zu den Themen

- Abgrenzung zwischen dem Islam als Religion und dem Islamismus als extremistischer Ideologie
- Salafismus und dessen Erscheinungsformen
- Islamistische Radikalisierungsprozesse und Hinweise auf eine Radikalisierung
- Handlungsempfehlungen

### Workshop „Salafismus erkennen und handeln“

- interaktive Methoden
- max. 25 Personen
- ca. 3 Stunden bei Ihnen vor Ort



### Beratung

- einzelfallbezogene individuelle Auskunft/Beratung
- Kurzeinschätzung von Einzelsachverhalten
- Unterstützung von Kommunen, z. B. im Umgang mit salafistischen Missionierungsaktivitäten vor Ort

## Was ist Salafismus?

Der Salafismus ist eine Unterkategorie des Islamismus. Salafisten folgen ausschließlich den Handlungen und Anschauungen des Propheten Muhammad und der zwei nachfolgenden Generationen. Diese Zeit sehen sie als vorbildhaft an. Salafisten fordern von ihren Anhängern, dem Beispiel der Gründergeneration kompromisslos zu folgen.

Der Salafismus ist heute die dynamischste und aktivste islamistische Bewegung in Deutschland und gilt als ideologischer Nährboden für Jihadisten und islamistische Terroristen.

## Warum ist der Salafismus verfassungseindlich?

Der Salafismus zielt auf die Errichtung eines Gottesstaats ab, der nicht mit einem demokratisch verfassten Gemeinwesen in Einklang zu bringen ist und den fundamentalen Prinzipien unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung widerspricht, z. B. der Gewaltenteilung und dem Rechtsstaatsprinzip.

Salafisten lehnen demokratische, von Menschen gemachte Gesetze ab. Vielmehr beharren sie auf einer salafistisch geprägten Auslegung der Scharia.

Ihre Ziele stehen im Widerspruch insbesondere zu den im Grundgesetz verankerten Grundsätzen der Volkssouveränität und der Trennung von Staat und Religion.

*Der ausgestreckte, nach oben weisende Zeigefinger steht in salafistischen Kreisen für das „Tauhid“-Prinzip, die Lehre von der „Einheit und Einzigartigkeit Gottes“. Daraus leiten Salafisten u. a. ab, dass Gott der alleinige Souverän und die Scharia das von ihm offenbarte und einzig legitime Gesetz sei. Salafisten lehnen deshalb die Demokratie ab.*



## Wo finden Sie weitergehende Informationen?



### Salafismus – Prävention durch Information

Informiert über den Salafismus und seine verschiedenen Erscheinungsformen. Die Broschüre ist in den Sprachen Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Russisch und Türkisch verfügbar.



### Islamismus erkennen

Erklärt islamistische Logos, Symbole, Medienorganisationen, Publikationen und Ideologen.

Druckexemplare können Sie kostenfrei auf der Webseite [www.bestellen.bayern.de](http://www.bestellen.bayern.de) anfordern.

### Bayerisches Netzwerk für Prävention und Deradikalisierung gegen Salafismus

#### ANT WORTEN AUF SALAFISMUS

Bayerns Netzwerk für  
Prävention und Deradikalisierung

Das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz ist Teil des Bayerischen Netzwerks für Prävention und Deradikalisierung gegen Salafismus. Dort arbeiten das Innen-, Justiz-, Kultus- und Sozialministerium sowie nachgeordnete Behörden ressortübergreifend zusammen. Auch zivilgesellschaftliche Träger sind Partner des Netzwerks.

Unter [www.antworten-auf-salafismus.de](http://www.antworten-auf-salafismus.de) finden Sie umfassende Informationen zum Thema Salafismus sowie eine breite Palette von Beratungs-, Unterstützungs- und Förderangeboten.

## Wie erreichen Sie uns?

Falls Sie weitere Fragen zu unserem Präventionsangebot haben, stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz  
Präventionsstelle Salafismus

Knorrstraße 139

80937 München

Telefon: 089 31201-480

E-Mail: [salafismuspraevention@lfv.bayern.de](mailto:salafismuspraevention@lfv.bayern.de)

Sie finden uns auch auf unserer Webseite

[www.verfassungsschutz.bayern.de/praeventionsstelle-salafismus](http://www.verfassungsschutz.bayern.de/praeventionsstelle-salafismus)

Bei konkreten Hinweisen auf eine Radikalisierung können Sie sich gerne auch an das Kompetenzzentrum für Deradikalisierung beim Bayerischen Landeskriminalamt wenden:

Telefon: 089 12121999

E-Mail: [blka.deradikalisierung@polizei.bayern.de](mailto:blka.deradikalisierung@polizei.bayern.de)



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon **089 122220** oder per E-Mail unter: [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

### Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

### Impressum

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz  
Knorrstraße 139, 80937 München

Bilder: BayLfV